

2a Themenfindung und Erschließung – Lösung

Übung 1

Stelle dir vor, du musst eine wissenschaftliche Arbeit zu einem dir vertrauten Thema schreiben (z.B. Deutschland nach 1945, Sozialisation im Beruf, Corporate Identity, Romane der Goethezeit etc.). Wenn du dich für ein Thema entschieden hast, grenze es so weit ein, dass du eine Forschungsfrage daraus formulieren könntest.

Mithilfe dieser Beispielkategorien kannst du dir helfen (du musst dabei nicht alle verwenden):

historischer Kontext – Personengruppe – Institution - Werk – Figur/Motiv – Autor - Analysebegriff – methodischer Ansatz – geographische Lage

➔ **Zum Beispiel:**

Sozialisation im Beruf – Jugendliche – Deutschland – 1950 bis heute – ‚Milieu‘:

Der Einfluss des sozialen Milieus auf die berufliche Sozialisation deutscher Jugendlicher 1950 bis heute.

Übung 2

Werte mithilfe relevanter Datenbanken (Hilfe findest du in *Thema 3: Literaturrecherche*) und deiner Universitätsbibliothek die Sekundärliteratur zu deiner Thematik aus Übung 1 aus. Welche Themen sind in der Sekundärliteratur bisher dazu untersucht worden?

➔ Die Recherche in der Datenbank *International Bibliography of the Social Sciences (IBSS)* ergibt unter anderem Ergebnisse mit den folgenden Titeln:

- *Masterstatus, Familie und Geschlecht: Vergessene Verknüpfungslogiken zwischen Institutionen des Lebenslaufs*
- *School-to-Work Transitions-Findings from Quantitative and Qualitative Approaches in Youth Transition Research*
- *Zurück zur Norm? Kompromissbildung zwischen geschlechtstypischen und -untypischen Berufsaspirationen, Bewerbungs- und Ausbildungsberufen*

Lösungsblatt „Tutorium für internationale Studierende“ Thema 2: Planung und Organisation

- *Berufliche Berufsbiografie und Familiengründung. Biografiegestaltung junger Erwachsener nach Abschluss der Berufsausbildung*
- *Aspirationen im Kontext regionaler Berufsstrukturen*

Es lassen sich viele Beiträge zum Thema ‚berufliche Sozialisation von Jugendlichen‘ finden, die sich auf den **deutschsprachigen Raum** beziehen. In den meisten Beiträgen wird vor allem der Einfluss von **Geschlecht, regionalen Strukturen** oder **Familie** untersucht, ein weiter gefasster Analysebegriff wie ‚**Milieu**‘ findet sich zunächst nicht. Auch ein **zeitlicher Überblick** über die letzten Jahrzehnte fehlt.

Falls sich dazu in anderen Quellen Informationen finden lassen, bietet es sich an, hier anzuknüpfen und das Ganze **in der eigenen Arbeit zusammenzuführen**.

Übung 3

Sind die folgenden Themen deiner Meinung nach jeweils gut gewählt oder eher schwierig zu bearbeiten? Begründe und mache Vorschläge, wie sich die Themen gegebenenfalls weiter eingrenzen lassen.

- a. Kundenbindung im E-Commerce am Beispiel „Amazon“

➔ **Dieses Thema ist gut gewählt.** Der Analysebegriff (Kundenbindung), das Forschungsfeld (E-Commerce) und eine konkrete Institution (Amazon) sind **klar definiert**. Damit lässt sich gut recherchieren und arbeiten.

- b. Internationale Sicherheit

➔ Dieses Thema beschreibt nur einen **groben Themenbereich**, der nicht weiter definiert ist. Zu diesem allein lässt sich keine wissenschaftliche Arbeit schreiben.

Es muss zunächst ein **Untersuchungsgegenstand** gefunden werden, der zum Thema ‚internationale Sicherheit‘ passt, beispielsweise die Terrororganisation ‚Islamischer Staat‘. Dieser sollte dann nicht einfach beschrieben, sondern im Hinblick auf einen **bestimmten Aspekt** untersucht werden, z.B. seine Finanzierungsformen.

Eine mögliche Fragestellung wäre dann z.B.:

Lösungsblatt „Tutorium für internationale Studierende“ Thema 2: Planung und Organisation

Wie finanziert sich der Islamische Staat? Die Finanzierungsformen der Terrororganisation und Möglichkeiten zur Verhinderung dieser.¹

c. Das Römische Reich

➔ Dieses Thema beschreibt nur einen groben historischen Kontext, aber keinen genauen Untersuchungsgegenstand. Auch dazu lässt sich keine Arbeit schreiben, denn es ist **zu weit gefasst**.

Es muss zunächst einmal **zeitlich genauer definiert** werden, z.B. die Zeit der späten Republik. Dann braucht man einen **konkreten Untersuchungsgegenstand**, den die Forschungsfrage behandelt, z.B. die Zergliederung der aristokratischen Macht.

Das Thema könnte dann z.B. lauten:

Ursachen für die Zergliederung der aristokratischen Macht im Römischen Reich zur Zeit der späten Republik.

d. Der verbrecherische Abstieg. Eine Analyse der Raumsemantik von Schillers *Verbrecher aus verlorener Ehe* und Fontanes *Unterm Birnbaum*.²

➔ **Dieses Thema ist gut gewählt.** Es umfasst die **konkreten Kategorien** Motiv (Raum, Verbrechen), Autor (Schiller und Fontane) und Werk (*Verbrecher aus verlorener Ehe*, *Unterm Birnbaum*). Zudem ist die Fragestellung schon unterteilt in **Ober- und Untertitel** (siehe *Thema 2b: Forschungsfrage und Gliederung*).

¹ Dieses Thema ist folgendem Online-Katalog entnommen: <https://www.hausarbeiten.de/de/catalog/subject/364> [23.04.21].

² Die vorliegenden Übungen sind angelehnt an das Tutorium „Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens“ (SS2020) von Dr. Martina Engelbrecht und z.T. aus diesem übernommen.